



PRESSEMITTEILUNG

Kreislaufwirtschaft leistet wichtigen Beitrag zur Rohstoffsicherung sowie zum Klimaschutz

München, 15. Dezember 2021 – Aus Anlass des heutigen vbw-Kongresses „Rohstoffversorgung langfristig sichern“ hebt der Verband der Bayerischen Entsorgungsunternehmen e.V. (VBS) die Bedeutung der Kreislaufwirtschaft zur Rohstoffversorgung der Industrie sowie zum Klimaschutz hervor. Die Pläne der neuen Bundesregierung zur Kreislaufwirtschaft bewertet der VBS eindeutig positiv.

Als Produktionsstandort vieler Industrien ist Bayern von Rohstoffimporten abhängig. Das Recycling kann wesentlich zur Rohstoffsicherung und durch den Einsatz der recycelten Rohstoffe in der Produktion, zur Einsparung immenser Mengen Energie und CO2 beitragen. Um die ehrgeizigen Ziele im Bereich Klimaschutz erreichen zu können, bedarf es jedoch geänderter Rahmenbedingungen, um das Recycling weiter voranzubringen. VBS-Präsident Stefan Böhme: *„Seit vielen Jahren funktioniert das Schließen von Kreisläufen bei einzelnen Stoffströmen- wie zum Beispiel Altpapier oder Glas bereits in hervorragendem Maß. Damit die Kreislaufwirtschaft auch für andere Stoffströme, allen voran bei Kunststoffen, weiter ausgebaut werden kann, muss die Politik die Rezyklatmärkte effektiv stärken – am besten wie von der EU-Kommission und der neuen Ampel-Koalition geplant, über Mindesteinsatzquoten von Rezyklaten.“* Die EU hat bereits einen Mindestanteil von 25 % recyceltem Kunststoff in PET-Flaschen ab 2025 und von 30 % in allen Kunststoffflaschen ab 2030 beschlossen. Im Rahmen des Green Deal plant die EU weitere Mindesteinsatzquoten (u.a. für Verpackungen, Fahrzeuge, Baustoffe und Batterien).

**Verband der Bayerischen
Entsorgungsunternehmen e.V.**
Kreislaufwirtschaft und
Städtereinigung

Ottostraße 5, 80333 München
Tel. (0 89) 76 70 01 70
Fax (0 89) 76 70 01 72
E-Mail: info@vbs-ev.bayern
Internet: www.vbs-ev.bayern

FA München für Körperschaften
Steuer-Nr.: 143/236/80583
VR 8355 München
HypoVereinsbank
IBAN: DE05700202700036332468
BIC: HYVEDEMMXXX

... Entsorgungskompetenz in Bayern



Der Verband der Bayerischen Entsorgungsunternehmen e.V. (VBS) begrüßt das klare Bekenntnis der neuen Bundesregierung zum Ausbau der Kreislaufwirtschaft. VBS-Präsident Stefan Böhme: *„Vieles von dem, was unser Bundesverband BDE und wir seit längerem fordern, findet sich im Koalitionsvertrag: Ich denke hier vor allem an die ausdrückliche Forderung von recyclingfreundlichem Verpackungsdesign als Grundvoraussetzung, um Kreisläufe zu schließen, Mindestquoten für den Rezyklateinsatz, ein Recycling-Label, die Entwicklung von Qualitätsstandards für Rezyklate und das Eintreten für ein EU-weites Deponieverbot für Siedlungsabfälle. Auch der geplante digitale Produktpass ist absolut sinnvoll, um Recycling zu fördern.“*

Kontakt:

Rüdiger Weiß

Verband der Bayerischen Entsorgungsunternehmen e.V.

Ottostr. 5

80333 München

Tel.: +49 (0)89 - 76 70 01 70

Fax: +49 (0)89 - 76 70 01 72

Email: info@vbs-ev.bayern